

Bearbeiter/in:
Ina Tempel
Alexander Grullini
19.11.2021



DRUCKSACHE NR. 18/2021

Vorlage

Verbandsversammlung am 29.11.2021

öffentlich

Betreff

Vergabe der Bauleistungen
- Endausbau Richard-Kopp-Straße (Ost)
- Umbau der Bahnhofspassage

Anlagen

Anlage 1 Übersichtslageplan
Anlage 2 Entwurfsplanung - Richard-Kopp-Straße (Ost)
Anlage 3 Entwurfsplanung - Bahnhofspassage

Kenntnisnahme

Die Zweckverbandsversammlung nimmt die per Eilentscheidung gem. § 8 Abs. 5 der Verbandssatzung durch den Vorstandsvorsitzenden vorgenommene Vergabe folgender Bauleistungen zur Kenntnis:

- Endausbau Richard-Kopp-Straße (Ost) und
- Umbau der Bahnhofspassage

Dies erfolgte nach einer öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A an die Firma Peter Gross Infra GmbH aus Villingen-Schwenningen.

Die Auftragssumme beträgt 330.116,34 € netto. Dies entspricht einem Bruttobetrag von 392.838,44 €.

Kurzfassung

Die Zweckverbandsversammlung hat am 18.03.2021 (DS 07/2021) die notwendigen Baumaßnahmen für den Endausbau der Richard-Kopp-Straße (Ost) und dem Umbau der Bahnhofspassage beschlossen.

Vorgesehen ist zum einen die wassergebundene Wegedecke und auch Teile der bestehenden Pflasterbeläge und Beetbepflanzungen im Bereich der Baufelder 26-1 bis 4 nach der bereits erfolgten Fertigstellung der Hochbauten wiederinstand zu setzen.

Zusätzlich sollen eine Baumbewässerungsanlage sowie eine Blindenleitspur und zusätzliche Sitzmöglichkeiten auf dem Weg zwischen Liesel-Bach-Straße und Medicum ergänzt werden.

Hinzu kommt eine Aufwertung der Bahnhofspassage, die seit dem 1. Juli 2020 für den Kfz-Verkehr durch das zuständige Ordnungsamt gesperrt ist, anhand ergänzender Einbauten wie Bänke, Fahrradständer und finaler Absperrungen.

Auf der Grundlage der Entwurfsplanung (DS 07/2021) wurden die weiteren Planungsschritte durch das Büro Henne und Korn, Freiburg, erbracht und die erforderlichen Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben. Der öffentlichen Ausschreibung und Wertung der Angebote folgend, wurde der Beschluss zur Erteilung des Auftrags für die Bauleistungen gemäß § 8 Abs. 5 der Verbandssatzung durch den Vorstandsvorsitzenden zur Wahrung der Bindefrist per Eilentscheidung gefasst und der Auftrag durch den Geschäftsführer des Zweckverbandes am 24.11.2021 unterschrieben. Die Bindefrist für die Beauftragung lief am 25.11.2021 ab.

Sachdarstellung

Der Zweckverband Flugfeld hat zur Überarbeitung der bereits teilhergestellten Freianlagen in der Richard-Kopp-Straße sowie in der Bahnhofspassage das Büro Henne & Korn aus Freiburg beauftragt, welches bereits die gesamte Freiraumachse geplant und während der Bauphasen begleitet hat. Somit konnte die vorliegende Planung für das Teilstück zwischen Liesel-Bach-Straße und Hanns-Klemm-Platz mit wenig Aufwand ergänzt und an den aktuellen Stand angepasst werden.

Neben der noch fehlenden Ausführung bereits beschlossener Baumaßnahmen, wie dem Colorasphalt und der Mauer auf der Südseite der Richard-Kopp-Straße sowie der Wiederherstellung von bestehenden Elementen, hat sich der Zweckverband zudem dazu entschlossen, auf verschiedene aktuelle Umstände mit baulichen Maßnahmen zu reagieren und diese im Zuge der anstehenden Arbeiten mit realisieren zu lassen (Vgl. DS 07/2021).

- Baumbewässerung und Neupflanzung
(Austausch auf Grund von Hitzeschäden, Installation einer Bewässerungsanlage)
- Ergänzungen für mobilitätseingeschränkte Personen
(Blindenleitsystem, zusätzliche Bänke, Vermeidung von „wildem Parken“ in Zwischenflächen durch Pflanzbeete, Mülleimer, Fahrradständer)
- Aufwertung der Bahnhofspassage
(feste Poller, zusätzliche Bänke, Fahrradständer)
- Andienung Medicum
(bessere Erreichbarkeit durch grundstückseigene Umfahrung, Ausweisung von Stellplätzen für Kurzparker und mobilitätseingeschränkte Personen)

Entsprechend der Sachdarstellung der Drucksache 07/2021 wurden die Planungsleistungen durch das Büro Henne und Korn erbracht und die Bauleistung anschließend am 06. August 2021 öffentlich ausgeschrieben.

Der Eröffnungstermin erfolgte am 01. Oktober 2021. Zum Eröffnungstermin lagen drei fristgerecht abgegebene Angebote vor.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgten gemäß VOB § 23 bzw. § 25 durch das Planungsbüro Henne und Korn. Die folgende Tabelle 1 enthält die Rangliste der drei eingegangenen Angebote mit den Angebotssummen.

Tabelle 1: Rangliste der Angebote mit Angebotssumme

Rang	Bieter	Angebotssumme (€, netto)	Angebotssumme (€, brutto)
1	Fa. Peter Gross Infra GmbH	330.116,34	392.838,44
2	██████████*	365.823,99 €	435.330,55
3	██████████*	532.645,73 €	633.848,42

*Aus Bieterschutzgründen §14 VOB/A geschwärzt.

Gemäß VOB § 25 Abs. 3 ist der Zuschlag auf das Angebot zu erteilen, welches unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte als das Wirtschaftlichste erscheint.

Nach Prüfung und Wertung ist der Zuschlag auf das Angebot der Firma Peter Gross Infra GmbH aus Villingen-Schwenningen zu erteilen. **Die Auftragssumme beträgt 330.116,34 € (netto). Dies entspricht einem Bruttobetrag von 392.838,44 €.**

Für die genannten Maßnahmen stehen gemäß der Kostenberechnung der Entwurfsplanung in der mittelfristigen Finanzplanung und im Budgetplan 417.000,- € (brutto) zur Verfügung.

Die Bindefrist für die Beauftragung der Bauleistungen lief am 25.11.2021 ab. Da zu diesem Zeitpunkt kein Vergabebeschluss vorlag, hat der Verbandsvorsitzende gemäß § 8 Abs. 5 der Verbandssatzung* per Eilentscheidung zur Wahrung der Bindefrist gehandelt und den Beschluss zur Erteilung des Auftrages gefasst. Der Geschäftsführer des Zweckverbandes hat den Auftrag am 24.11.2021 unterzeichnet.

**§ 8 Abs. 5 Verbandssatzung:*

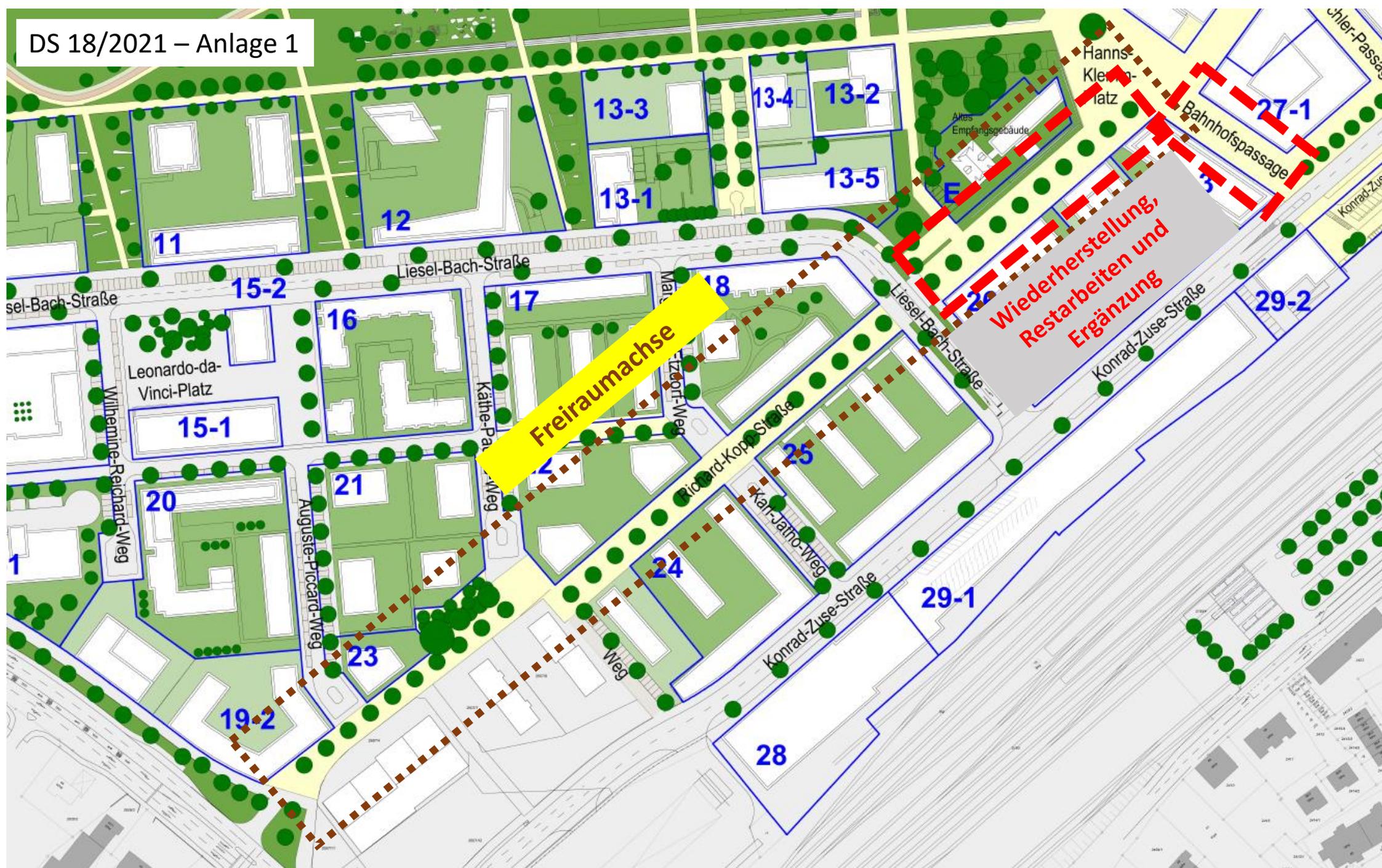
„In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht bis zu einer Sitzung der Verbandsversammlung aufgeschoben werden kann, entscheidet der Verbandsvorsitzende anstelle der Verbandsversammlung. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind den Vertretern in der Verbandsversammlung unverzüglich mitzuteilen.“

Weiteres Vorgehen

Nach der bereits vorgenommen Vergabe des Bauleistungsauftrages an die Firma Peter Gross Infra GmbH soll die Ausführung der Leistungen ab Februar 2022 erfolgen. Die Fertigstellung der Maßnahme ist bis Ende Mai 2022 vorgesehen.

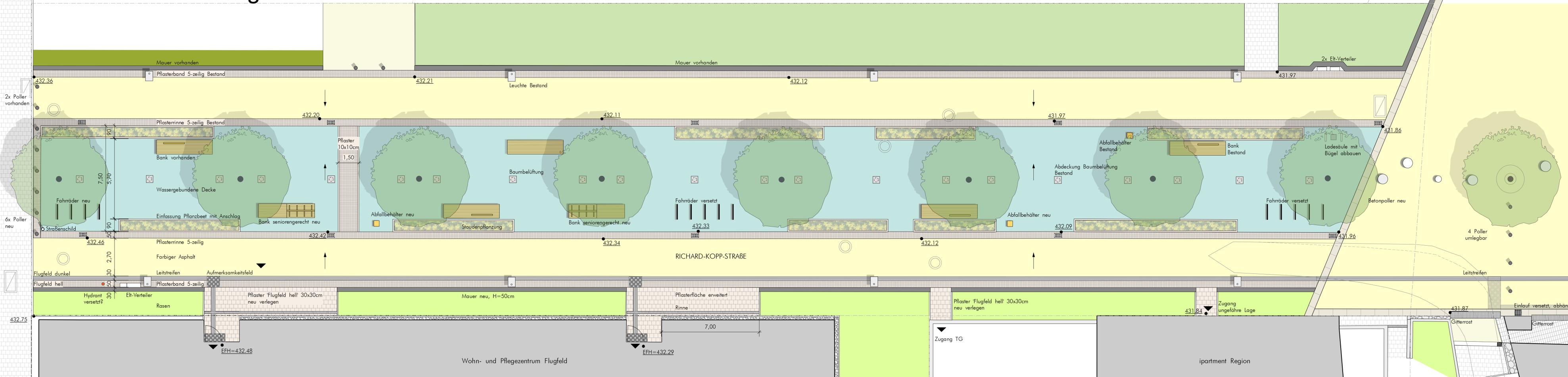
Alexander Grullini
Geschäftsführer

Zweckverband Flugfeld
Böblingen/Sindelfingen



DS 18 /2021 - Anlage 2

LIESEL-BACH-STRASSE



- 434,12 Höhe Planung
- 434,50 Höhe Bestand
- Grundstücksgrenze

Universal Transvers Mercator - Koordinatensystem (UTM)
Normalhöhen-Null - Höhensystem (NHN)

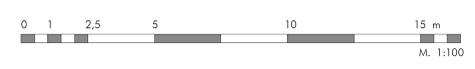


Auftraggeber Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen	Projektnummer 18.09
Projekt Umbau Bahnhofspassage	Plannummer 03.01
Plan Entwurf Teil 1 Wiederherstellung Richard-Kopp-Straße	Maßstab im Original 1:100
HENNE KORN LANDSCHAFTSARCHITEKTEN PARTGMBB LÖRRACHER STR. 9 79115 FREIBURG TEL 0761-8889337-0 FAX -99 E-MAIL INFO@HENNEKORN.DE INTERNET WWW.HENNEKORN.DE	Datum 30.06.2020
	Format in cm 1,20/0,42



- 434,12 Höhe Planung
- 434,50 Höhe Bestand
- Grundstücksgrenze

Universal Transvers Mercator - Koordinatensystem (UTM)
 Normalhöhen-Null - Höhensystem (NH)



Auftraggeber Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen	Projektnummer 18.09
Projekt Umbau Bahnhofspassage	Plannummer 03.02
Plan Entwurf Teil 2 Bahnhofspassage	Maßstab im Original 1:100
Datum 30.06.2020	
HENNE KORN LANDSCHAFTSARCHITECTEN PARTGMBB LÖRRACHER STR. 9 79115 FREIBURG TEL 0761-8889337-0 FAX -99 E-MAIL INFO@HENNEKORN.DE INTERNET WWW.HENNEKORN.DE	
Format im cm 1,02/0,87	